

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 40 (1967)
Heft: 8

Vereinsnachrichten: Delegiertenversammlung der SOGV vom 27. Mai in Zürich

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Delegiertenversammlung der SOGV vom 27. Mai in Zürich



Im festlich geschmückten Rathaus konnte Zentralpräsident Oberst W. Haab eine stattliche Anzahl prominenter Gäste begrüßen, darunter den Waffenchef Oberstbrigadier Messmer, Stadtpräsident Dr. Widmer und den früheren Oberkriegskommissär Oberstbrigadier Rutishauser. Zu Beginn gedachte die Versammlung ehrend der während der letzten Amtsperiode verstorbenen beiden Ehrenmitglieder Oberst Paul Gysler und Oberst Paul Schläpfer.

Der umfangreiche Tätigkeitsbericht gibt Einblick in die vielgestaltigen Aufgaben und Probleme, welche der abtretende Zentralvorstand oder einzelne Spezialkommissionen in den vergangenen drei Jahren bearbeitet, gefördert und erledigt haben, so u. a. Fragen der Organisation und der Ausrüstung der Vsg. Trp., der Neugestaltung von Behelfen und Reglementen sowie der Aus- und Weiterbildung von Of. und Uof. mit Spezialfunktionen. Als besonders erfreulich verdient hervorgehoben zu werden, dass es gelungen ist, den Mitgliederbestand um 12 % zu erhöhen, die Beziehungen unter den vier Sektionen zu aktivieren und zu festigen sowie den sehr wichtigen Kontakt mit dem Instruktionskorps enger zu gestalten. Das vermehrte Zusammengehen von Berufs- und Milizkader dürfte nicht nur dem gegenseitigen Verständnis förderlich sein, sondern dem hellgrünen Dienst ganz allgemein und speziell in der ausserdienstlichen Tätigkeit nicht zu unterschätzende Vorteile bringen. Oberst Haab schloss seinen ausführlichen Bericht mit einigen persönlichen Betrachtungen über die Bedeutung von Mut, Einsatz, Verantwortungsbewusstsein und menschlichem Verständnis des wahren Vorgesetzten und den Wert der ausserdienstlichen Tätigkeit, deren anziehende Gestaltung ständig wachsende Anforderungen an die Sektionsvorstände stellen.

Nachdem sich die Section Romande des Officiers du Ravitaillement bereit erklärt hatte, den Zentralvorstand für die nächsten drei Jahre zu stellen, erfolgte nun einstimmig ihre Wahl zur neuen Vorortssektion. Daraufhin wählte die Versammlung Oberst Louis Zimmermann, Genf, ehrenvoll zum neuen Zentralpräsidenten. Weiter werden dem Zentralvorstand angehören: Oberst Nicaty, Oberstlt. Loup, Major Eichenberger, Major Mottas, Major Spiess, Hptm. Habegger, Hptm. Sutter, Oblt. Debetaz, Lt. Corbaz und je ein Vertreter der Sektionen Bern, Zentral- und Ostschweiz.

Am Schluss des geschäftlichen Teils dankte Oberstbrigadier Messmer dem scheidenden Zentralpräsidenten für seine grosse Arbeit und initiative Amtsführung. Die Kameraden des abtretenden Zentralvorstandes überreichten Oberst Haab als Zeichen des besonderen Dankes für die verständnisvolle Zusammenarbeit eine alte Landeskarte der Ostschweiz mit Widmung.

Nach einer kurzen Pause kamen die Teilnehmer in den Genuss eines vorzüglichen und temperamentvollen Referates von Chefredaktor Reck, Präsident der NHG, über das hochaktuelle Thema «Politische Voraussetzungen unserer Landesverteidigung». Die eindruckliche Standortbestimmung wurde von den Zuhörern mit langanhaltendem Beifall verdankt.

Das gemeinsame Nachtessen, im prächtig mit Blumen geschmückten Zunfthaus zur Zimmerleuten, gewährte Einblick in das Leben einer der bedeutendsten historischen Zürcher Zünfte und gab natürlich auch willkommene Gelegenheit zur Pflege der Kameradschaft.

W.